

*Jahres-
empfang*

Bericht Jahresempfang 2015 - Anstiften zur Musik

Manchmal kommt es anders als man plant. Aufgrund der zahlreichen Zusagen musste der Jahresempfang der Bürgerstiftung vom Sebastian-Münster-Saal in den größeren Ballsaal der Stadthalle verlegt werden. Und Prof. Reinhold Friedrich sagte wegen Krankheit ab, so dass der Musikjournalist Dr. Hans Hachmann das Gespräch zum Thema *Anstiften zur Musik* mit dem Klarinettenisten Prof. Wolfgang Meyer, Musikhochschule Karlsruhe, führte, der dankenswerterweise kurzfristig eingesprungen war.

Sehr lebendig und mit Kostproben auf ihren Instrumenten erzählten Wolfgang Meyer und einer seiner Schüler von ihren Klarinetten und deren Möglichkeiten und Geschichte – und auch davon, wie sie als Kind zur Musik und zur Klarinette gekommen waren. Anschließend wurde in großer Runde diskutiert, wie Kinder und Jugendliche in der Breite zur Musik geführt werden können und was dem entgegenstehen könnte.

*Anstiften zur
Musik*

Unter dem Motto *Anstiften zur Musik* wird die Bürgerstiftung Heidelberg Musikprojekte mit Kindern und Jugendlichen fördern – zunächst Ohrwurm-Konzerte des Vereins Laterna Musica an Grundschulen und eine Bläserklasse an der IGH. Nach Möglichkeit sollen weitere Projekte dazukommen.

*Bitte um
Spenden*

Für dieses Ziel ist die Bürgerstiftung ihrerseits auf Spenden angewiesen. Erste Spender haben sich bereits gefunden, für die erfolgreiche und dauerhafte Umsetzung ist aber weitere Unterstützung notwendig.

Termin

Veranstaltungsreihe zum Thema Beteiligung - Die Kraft der Bürger

Die in Kooperation mit der IBA durchgeführte Veranstaltungsreihe *Die Kraft der Bürger* ermöglicht es, stadttöffentlich grundlegende Fragen zu Prozessen der Beteiligung zu diskutieren. Die Reihe wird fortgesetzt mit einer Podiumsdiskussion der Bürgermeister von Heidelberg, Mannheim und Darmstadt zum Thema

*Beteiligung und Verantwortung –
Schritte zu einer neuen kommunalen Beteiligungskultur?*

am Montag, den 13. April 2015 um 19.30 Uhr
im Palais Prinz Carl, Kornmarkt 1

Auf dem Podium diskutieren Dr. Peter Kurz (Oberbürgermeister der Stadt Mannheim), Jochen Partsch (Oberbürgermeister der Stadt Darmstadt) und Bernd Stadel (Erster Bürgermeister der Stadt Heidelberg). Moderiert wird die Diskussion von Ralf Schönball, Redakteur beim Berliner Tagespiegel.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Bürger-
beteiligung
Neues Konfe-
renzzentrum**

Standortsuche Konferenzzentrum folgt weiterhin dem Ver- fahrensvorschlag der Bürgerstiftung

In der öffentlichen Sitzung des *Koordinationsbeirats Neues Konferenz-
zentrum* am 17.3.2015 wurden die im Beteiligungsprozess erarbeiteten
Standortvorschläge diskutiert. Dem Gemeinderat werden nun 4 Standorte
(+ 2 Nachrücker) vorgeschlagen, die einer genaueren Prüfung unterzogen
werden. Hiermit endet die zweite Phase des von der Bürgerstiftung ent-
wickelten Verfahrens zur Standortsuche für ein Konferenzzentrum. Durch
die vielfältigen Möglichkeiten sich zu beteiligen kam es zu einem sehr ho-
hen Engagement der Heidelberger Bürgerinnen und Bürger in dieser für
die Stadtentwicklung wichtigen Frage.

Nach dem nun anstehenden Gemeinderatsbeschluss (7. Mai 2015)
kommt es in der vorgeschlagenen Phase drei zur genaueren Beurteilung
der Standorte, bei der die Machbarkeit, die Finanzierung und mögliche
Betreibermodelle der Standorte geprüft werden. Auch hier werden die
Bürger von Beginn an mitwirkend in den Prozess eingebunden.

**Demokratie-
bildung**

Vorhang auf für Kinderrechte

Im Projekt *Engagement macht uns stark* soll gemeinsam mit Heidelberger
Schulen und dem Bildungswissenschaftlichen Institut der Universität die
Demokratiebildung von Schülern gestärkt werden. Im Rahmen dessen
wurde am 19.3.2015 in der Geschwister-Scholl-Schule mit Schülern das
kleine Theaterspiel *Vorhang auf für Kinderrechte* aufgeführt, bei dem
ausgewählte Kinderrechte szenisch dargestellt wurden. Anlass war die
Verabschiedung der internationalen Konvention für Kinderrechte der Ver-
einten Nationen vor 25 Jahren.

**Aktuelle
Förderung**

Seminarprojekt des Bildungswissenschaftlichen Instituts: Lerntandems Studierende-Flüchtlingskinder

Eine Aufgabe, die Flüchtlingskinder zu bewältigen haben, ist das Erlernen
von Deutsch als zweiter Sprache. Viele Kinder brauchen hierbei zusätzlich
zu ihrem Besuch der Vorbereitungsklasse Unterstützung.

In dem Seminarprojekt unter Leitung von Prof. Ingrid Dietrich engagieren
sich Studierende des Bildungswissenschaftlichen Instituts und bilden mit
Flüchtlingskindern an der Geschwister-Scholl-Schule Lerntandems, die
sich regelmäßig treffen. Dies ist gleichzeitig eine Hilfe für die Kinder und
eine wertvolle Erfahrung für die Studierenden.

Die Bürgerstiftung unterstützt das Projekt, indem sie entstehende Kosten
übernimmt.

Kontakt

Nähere Informationen über die Arbeit der Bürgerstiftung finden Sie in
unserem aktuellen Jahresbericht und auf unserer Internet-Seite
www.buergerstiftung-heidelberg.de

Bürgerstiftung Heidelberg

Im Welthaus, Willy-Brandt-Platz 5, 69115 Heidelberg
06221/6522758 (Bürozeit Do 16-17 Uhr)
mail@buergerstiftung-heidelberg.de

VolksbankKurpfalz H+G Bank, KontoNr. 4545 BLZ 672 901 00
IBAN: DE25 6729 0100 0000 0045 45, BIC: GENODE61HD3

Sparkasse Heidelberg, KontoNr. 191 BLZ 672 500 20
IBAN: DE33 6725 0020 0000 0001 91, BIC: SOLADES1HD